

AG.URBAN

URBAN DESIGN / ARCHITEKTUR / PARTIZIPATION / RAUMVERMITTLUNG / STRATEGIE

PROTOKOLL AUSTAUSCHRUNDE GEBIETSVERTRETUNG + BAUHÜTTE

refugee_fk/Friedrichstraße 18/19

Datum **25.05.2021** / 18.00 – 19.30 Uhr

-----Aktualisierte Version vom 29.06.2021-----

Teilnehmende Bezirksamt	Hosea Dirschauer Matthias Peckskamp
Teilnehmende Gebietsvertretung	Bernd Surkau Andreas Eckert Andreas Kerschbaumer Mareike Stanze Kathrin Wirz (ZLB) Gunther Hagen Michael Westrich
Teilnehmende Bauhütte Kreuzberg e.V.	Rocco Zühlke Robert Slinger Katy Schroth Hendrikje Herzberg Michael Westrich Andreas Roth Katja Lehmann
Teilnehmende Lokalbau	Magnus Hengge
Teilnehmende AG.Urban	Florian Tienes Anna Holzinger Sophie Held

NÄCHSTE TERMINE

02.06.2021 KW 22 18.30 – 20.00 Projektvorstellung BVV Ausschuss StadtBW

AG.URBAN

URBAN DESIGN / ARCHITEKTUR / PARTIZIPATION / RAUMVERMITTLUNG / STRATEGIE

Themen		Verantwortlich	Status
<p>1</p>	<p>OFFENE DISKUSSION</p> <ul style="list-style-type: none"> . Gebietsvertretung/Bauhütte bedauert späte Information durch Bezirksamt . Gebietsvertretung/Bauhütte empfindet generellen Umgang mit Sondertermin als schwierig <p>Ausgangslage</p> <ul style="list-style-type: none"> . Insgesamt gilt es 1.000 Unterbringungsplätze im Bezirk FK zu schaffen . 700 in regulärer Bauweise, in Abstimmung mit dem LAF sollen 300 in Form von Modellprojekten realisiert werden (dezentral, kleinteilig, Nutzungsgemischt) . Diskutiert werden dabei landeseigene Grundstücke im gesamten Bezirksområde (auch in Friedrichshain) <p>Wie ist die Idee zur Nutzungsmischung entstanden? Handelt es sich um eine politische Vorgabe oder wurde es aus dem Bezirksamt Abteilung Stadtplanung heraus entwickelt?</p> <ul style="list-style-type: none"> . Nutzungsmischung wurde vom Bezirksamt mitentwickelt und unterstützt. . Bezirksstadträte (Schmidt, Herrmann) haben Priorisierung der Nutzungsmischung für den Standort F1819 in einem BA-Beschluss festgehalten. <p>Bauliche Dichte Machbarkeitsstudie</p> <ul style="list-style-type: none"> . Es handelt sich um eine Maximalvariante, die planungsrechtlich mit dem Bezirksamt abgestimmt/zulässig ist . Kubaturen sind nicht abschließend festgelegt <p>Sozialraum weist derzeit bereits hohe Belastungen auf</p> <ul style="list-style-type: none"> . Ganzheitliche Sichtweise wird erwünscht . Die Berücksichtigung und Einbeziehung der großen geplanten Unterbringung an der Alten Jakob Str./Franz-Künstler Str. bei der Standortentwicklung Friedrichstraße 18,19 wird gefordert . Bauhütte mehr als nur Urban Gardening – Mitglieder engagieren sich seit Jahren in der Geflüchtetenhilfe und können ihre Expertise in das Verfahren einbringen 		
<p>2</p>	<p>WIE GEHT ES WEITER</p> <ul style="list-style-type: none"> . BA Beschluss wird allen Beteiligten zur Verfügung gestellt . Stellungnahme des FB Stadtplanung wird an Alle weitergeleitet . Präsentation AG.Urban wird Projektgruppe zur Verfügung gestellt . Kontakt AG.Urban - Florian Tienes und Anna Holzinger Telefon 030 61401743 https://ag-urban.de/. . Ernsthafte Einbindung und Beteiligung des Gebietsbeirats und der Bauhütte in den weiteren Partizipationsprozess . Einladung Kreuzberg Hilft zu standortunabhängigen Workshop zur Konzeption der modellhaften Geflüchtetenunterkünfte 	<p>HD HD HD</p> <p>AG.Urban</p>	<p>erfolgt erfolgt erfolgt</p> <p>offen</p>

AG.URBAN

URBAN DESIGN / ARCHITEKTUR / PARTIZIPATION / RAUMVERMITTLUNG / STRATEGIE

	<p>. Die anwesenden Mitglieder der Gebietsvertretung und der Bauhütte sehen die vorgeschlagene Nutzungsmischung positiv, wollen abschließend aber ihr Bedauern über die verspätete Einbindung in die Standortentwicklung an der Friedrichstraße 18,19 bekräftigen, obwohl der Standort bereits seit 2019 im Bezirksamt für eine Unterkunft für Geflüchtete geprüft wird.</p> <p>Für die weitere Standortentwicklung ist das Bezirksamt angehalten folgende Bedenken der GV zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Eine ernsthafte Einbeziehung des Gebietsbeirats als beratendes Gremium in den weiteren Partizipationsprozess wird gefordert.• Die in der MBS dargestellte bauliche Dichte und hohe Auslastung des Grundstücks wird im Zusammenhang mit dem bereits hochverdichteten Stadtraum kritisch gesehen.• Die bereits jetzt hohen Bedarfe an sozialer und grüner Infrastruktur im Sozialraum werden wahrscheinlich durch die Geflüchtetenunterbringung weiter zunehmen. Dies sollte durch eine bedarfsorientierte Entwicklung der Angebote im Sozialraum berücksichtigt werden.• Auch die Entwicklungen an der Franz-Künstler Areal sollen bei der Ausgestaltung der Geflüchtetenunterkunft mitgedacht werden.		
--	---	--	--

UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

GEBIETSVERTRETUNG UND BAUHÜTTE INFORMELLER AUSTAUSCH

AG.URBAN
Köpenickerstr. 154A
10997 Berlin

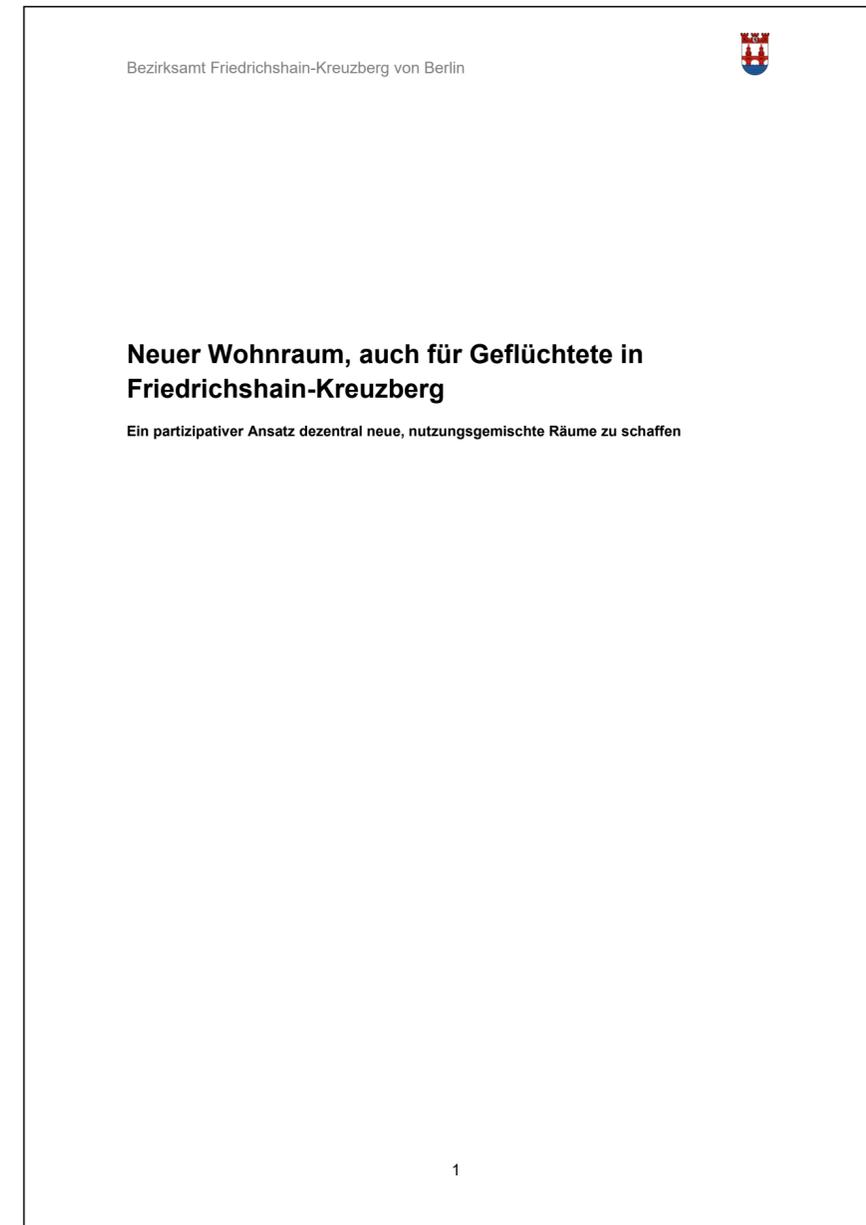
030 61 40 17 45
mail@ag-urban.de

UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

AUSGANGSLAGE



SENATSKONZEPT 2018



BEZIRKSKONZEPT 2019

SCHAFFUNG
1.000 UNTERBRINGUNGSPLÄTZE
PRO BEZIRK



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

AUSGANGSLAGE

ABSICHTSERKLÄRUNG

BERLIN	
Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten	

700 UNTERBRINGUNGSPLÄTZE
RATIBOR/REICHENBERGERSTR
FRANZ-KÜNSTLER STR/ALTE JAKOBSTR

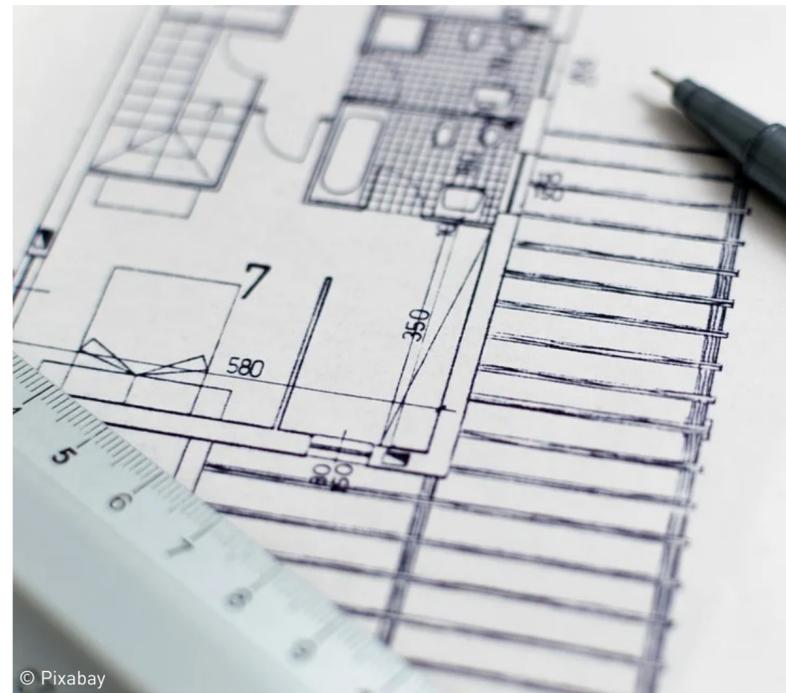
300 UNTERBRINGUNGSPLÄTZE
IM RAHMEN VON MODELLPROJEKTEN

BERLIN	
 <p>BEZIRKSAMT FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG</p>	



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

BEZIRKSKONZEPT MODELLPROJEKTE



PLANUNG

MUF NICHT REALISIERBAR
CHANCE MODELLPROJEKT



GEFLÜCHTETE

BES. SCHUTZBEDARF
INTEGRATION



ZIVILGESELLSCHAFT

PARTIZIPATION
KOPRODUKTION

KEINE GROSSFORMATIGEN UNTERKÜNFTE
NICHT AUSSCHLIESSLICH VON GEFLÜCHTETEN BEWOHNT

STATTDESSEN

DEZENTRALE UNTERBRINGUNG AN MEHREREN, KLEINEREN STANDORTEN
KLEINTEILIGE, MULTIFUNKTIONAL GENUTZTE GEBÄUDE
STANDORTSPEZIFISCH, PARTIZIPATIV ENTWICKELTE KONZEPTE



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

SMU

schwulesmuseum.de

FHXB
FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG MUSEUM
MUSEUM

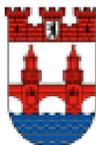
+

Unterbringung
Geflüchtete

FRIEDRICHSTR 18/19



AG.URBAN



URBAN DESIGN
ARCHITEKTUR
PARTIZIPATION
STRATEGIE
KONZEPTE

UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

BA BESCHLUSS

	01 Museen	02 Verwaltung	03 Zivilgesellschaft	04 Kooperation
Beteiligte	BAFK LAF Museen	BAFK LAF Lokalbau Museen	Sanierungsbeirat Nachbarschaft Bauhütte TAZ, Jüdisches Museum Vereine, Initiativen Geflüchtete	BAFK LAF BIM Lokalbau Museen N.N. (WBG, Betreiber) SenFIN
Inhalte	Platzanzahl Nutzungen Flächenaufteilung	Bauherrenschaft Rechtsform Nachnutzung	Raumprogramm Konkretisierung der Nutzungsmischung durch Multiplikatoren	Raumprogramm und Erschließung Rahmenvereinbarungen Betrieb, Vergabe
Werkzeugkoffer	Klötzchenspiel	Runder Tisch	Marktstände	Runder Tisch
Ergebnis	Flächenaufteilung und Szenarien	Prüfung Umsetzbarkeit	Kooperation Unterkunft// Zivilgesellschaft	Unterlagen Ausschreibung



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

01 Museen

Beteiligte

BAFK
LAF
Museen

Können die verschiedenen Nutzungen
am Standort F1819 untergebracht werden?

Inhalte

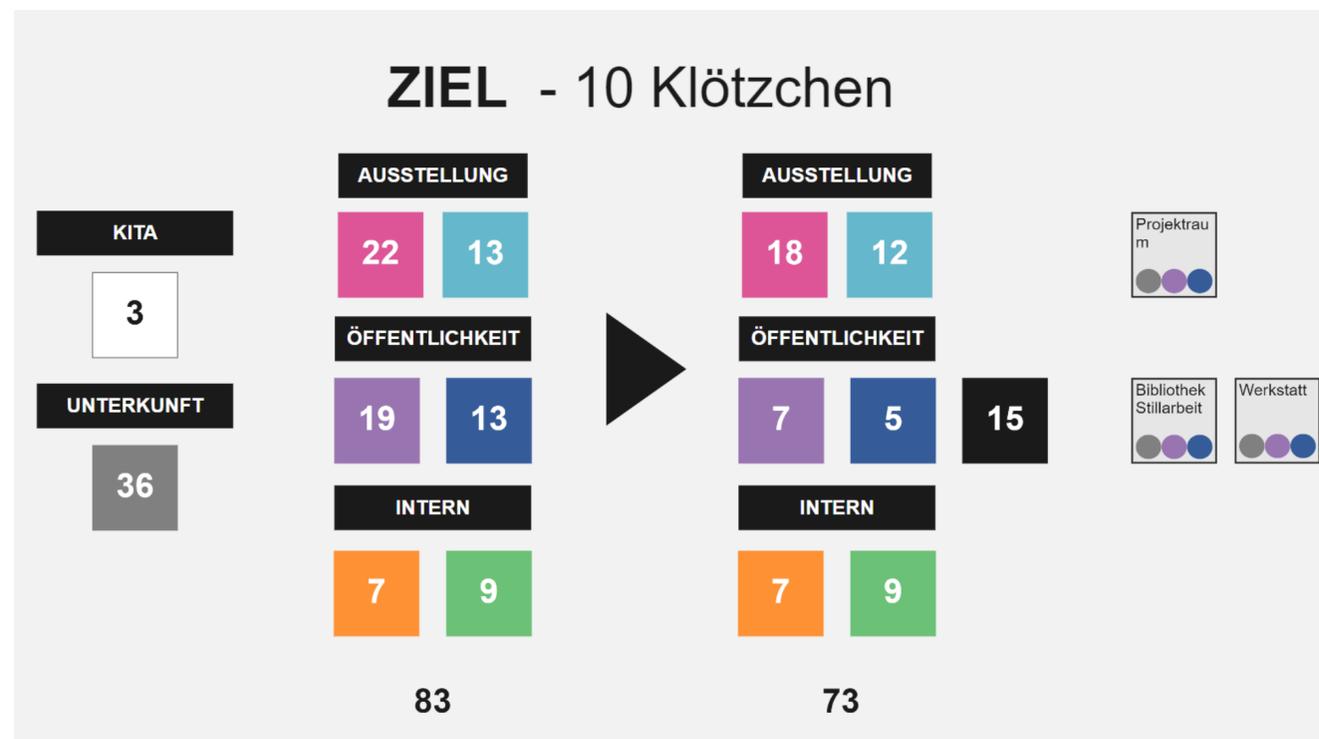
Platzanzahl
Nutzungen
Flächenaufteilung

Werkzeugkoffer

Klötzchenspiel

Ergebnis

Flächenaufteilung
und Szenarien



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819



3 | SYNERGIEN UND MEHRFACHNUTZUNGEN

12

3 | SYNERGIEN UND MEHRFACHNUTZUNGEN

13

UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819



Werkraum
smu

3 | SYNERGIEN UND MEHRFACHNUTZUNGEN



14



3 | SYNERGIEN UND MEHRFACHNUTZUNGEN

**WEITERE IDEEN
ZUR DISKUSSION**

FÜHRUNGEN
im Stadtteil

MITARBEIT
im Cafe, Verkaufsshop

EHRENAMT
Urban Gardening Bauhütte

15

AG.URBAN



URBAN DESIGN
ARCHITEKTUR
PARTIZIPATION
STRATEGIE
KONZEPTE

UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

The image shows a Miro collaborative workspace titled "Klötzchenspiel Friedrichstraße". The board displays six floor plans (Grundriss) for floors V1 EG through V1 6.OG. Each floor plan includes a legend with color-coded categories: AUSSTELLUNG (pink), OFFENTLICHKEIT (blue), INTERN (purple), SYN (orange), KITA (green), and GEFLÜCHTETE (grey). The V1 EG floor plan is the most detailed, showing rooms like "Vermittlungsräume", "Ag.Urban", "Foyer Kasse Shop", "Sanitär", and "Desk Kasse Buchshop Garderobe". Other floors show various exhibition spaces (Ausstellung g I, II, III, IV, V, VI) and public areas. A vertical video call window on the right side of the board shows five participants. The bottom left corner features the logo for "AG.URBAN" and the text "URBAN DESIGN ARCHITEKTUR PARTIZIPATION STRATEGIE KONZEPTE". The bottom right corner shows a zoom level of 20%.



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

	zzgl. Archiv	
	FHXB	SMU
	1.056 qm	1.683 qm
	2.403 qm	1.736 qm
	1.988 qm	1.647 qm
<hr/>		
BEI ALLEN FLÄCHENANGABEN HANDELT ES SICH UM NETTOANGABEN (FAKTOR 1,4)	3.635 qm	Museen Bedarfe nach Klötzchenspiel
	1.817 qm	Geflüchtetenunterkunft ca. 100 Plätze
	5.452 qm	gesamt NUF Friedrichstraße 1819



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

	01 Museen	02 Verwaltung
Beteiligte	BAFK LAF Museen	BAFK LAF Lokalbau Museen
Inhalte	Platzanzahl Nutzungen Flächenaufteilung	Bauherrenschaft Rechtsform Nachnutzung
Werkzeugkoffer	Klötzchenspiel	Runder Tisch
Ergebnis	Flächenaufteilung und Szenarien	Prüfung Umsetzbarkeit

Welche Form der Bauherrenschaft und Rechtsform sind vorstellbar bzw. möglich?



schwulesmuseum.de



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819

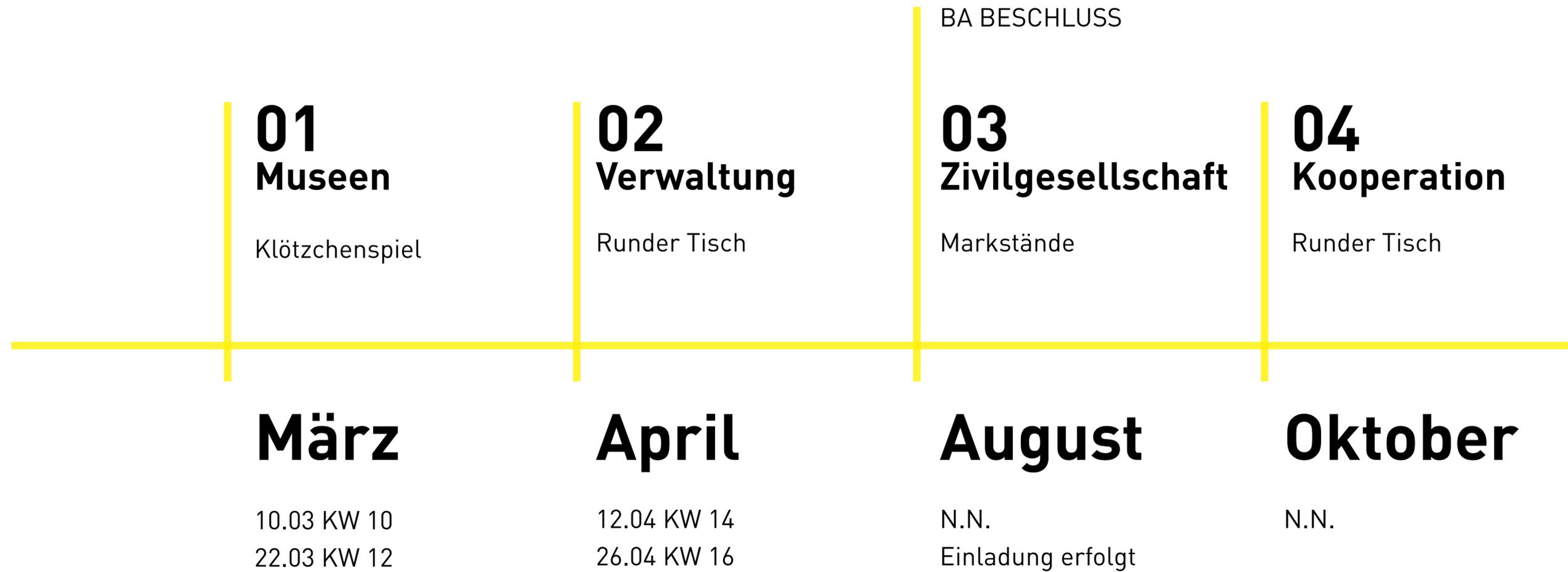
BA BESCHLUSS

	01 Museen	02 Verwaltung	03 Zivilgesellschaft	04 Kooperation
Beteiligte	BAFK LAF Museen	BAFK LAF Lokalbau Museen	Sanierungsbeirat Nachbarschaft Bauhütte TAZ, Jüdisches Museum Vereine, Initiativen Geflüchtete	BAFK LAF BIM Lokalbau Museen N.N. (WBG, Betreiber) SenFIN
Inhalte	Platzanzahl Nutzungen Flächenaufteilung	Bauherrenschaft Rechtsform Nachnutzung	Raumprogramm Konkretisierung der Nutzungsmischung durch Multiplikatoren	Raumprogramm und Erschließung Rahmenvereinbarungen Betrieb, Vergabe
Werkzeugkoffer	Klötzchenspiel	Runder Tisch	Marktstände	Runder Tisch
Ergebnis	Flächenaufteilung und Szenarien	Prüfung Umsetzbarkeit	Kooperation Unterkunft// Zivilgesellschaft	Unterlagen Ausschreibung



UMSETZUNG VON NUTZUNGSGEMISCHTEM WOHNRAUM FÜR GEFLÜCHTETE IN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG

FRIEDRICHSTR 1819



Rückfragen und Erwartungshaltungen

.

Planungen und weiteres Vorgehen

- . Beteiligung Zivilgesellschaft, Kooperation (F1819)
- . Konzeption Geflüchtetenunterkünfte (standortunabhängig)

.

Gemeinsame Diskussion

- . Schutz grüner Freiflächen und Integration der Bauhütte
- . Museumseinrichtungen und Identifikation
- . Sozialstruktur und Auslastung der Infrastruktureinrichtungen

.

